Action auf dem Schulhof

Fettbrände, Flaschenexplosion und Übungen mit Handfeuerlöschern

Im März haben wir im Wahlpflichtkurs „Vorbeugender und abwehrender Brandschutz“ der Jacob-Struve-Schule in Horst/Holstein Öl zum Brennen und Deo-Dosen und Rasierschaumdosen zur Explosion gebracht. Zuerst haben wir mit der Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr Horst normales Speiseöl mit einem Gasbrenner im Topf zum Brennen gebracht und dann wurde aus sicherem Abstand etwas Wasser auf das brennende Öl gegossen. Das Ergebnis war eine meterhohe Stichflamme und sehr eindrucksvoll. Dann durften wir praktisch arbeiten. Jeder von uns hat mit einem Feuerlöscher ein Feuer gelöscht. Dazu wurde in eine Blechwanne Benzin geschüttet und entzündet. Vorher hieß es: Helm auf, Feuerwehreinsatzjacke und Handschuhe anziehen und Feuerlöscher betriebsbereit machen. Es klappte bei allen problemlos, die Flammen mit einem mächtigen Pulverstrahl zu löschen. Den meisten hat es ziemlichen Spaß gemacht. Am Ende wurde uns von der Freiwilligen Feuerwehr Siethwende ein Käfig für die Demonstration von Druckgefäßzerknallen zur Verfügung gestellt. Darin haben wir Deo-Dosen und Rasierschaumflaschen bis zur Explosion erhitzt. Dies hat uns gezeigt, dass es nicht nur sehr laut knallt sondern auch, dass die Ränder der explodierenden Dosen und Flaschen sehr scharfkantig sind und herumfliegende Teile lebensgefährlich hätten sein können, wenn wir nicht die Schutzvorrichtung gehabt hätten.

Wir bedanken uns bei der FF Horst und an unserem Lehrer Herrn Rahlf.

Text: Schülerinnen Marina Brüning & Vivien Jorzik, R10b, Jacob-Struve-Schule Fotos: Klaus Rahlf

Quelladresse (modified on 31.01.2017 - 22:27):https://www.jacob-struve-schule.de/node/84

© 2011-2020 Jacob-Struve-Schule | Alle Rechte vorbehalten | Impressum | Datenschutz